Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1955/1/19 7Ob3/55, 7Ob330/64

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.01.1955

Norm

MG §21 Abs1 A2a
ZPO §503 Z4 E4a

Rechtssatz

Umstände, die in der Kündigung nicht geltend gemacht wurden, dürfen bei der Entscheidung nicht berücksichtigt werden. Geschieht dies dennoch, liegt darin kein Verfahrensmangel, sondern unrichtige rechtliche Beurteilung (siehe auch 1 Ob 845/52 und 1 Ob 445/51).

Entscheidungstexte

- 7 Ob 3/55
  Entscheidungstext OGH 19.01.1955 7 Ob 3/55
- 7 Ob 330/64
  Entscheidungstext OGH 23.12.1964 7 Ob 330/64
  Veröff: MietSlg 16501

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0043315

Dokumentnummer

JJR_19550119_OGH0002_0070OB00003_5500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at